

Dolomiten – Gardasee

VON BRIXEN NACH RIVA.

Am Fuße der Dolomiten, am höchsten Punkt des Talgrundes im Pustertal, startet diese Radtour. Entlang der Flüsse Rienz, Eisack und Etsch führen schöne Radwege bis Rovereto und hinüber an das Nordufer des Gardasees. Einige Städte zeigen noch heute das typisch tirolerische Stadtbild mit den Laubengängen, im Trentino mischt sich das Tirolerische mit italienischen Einflüssen. Klöster, Dome und Burgen liegen am Weg, in Bozen wartet der älteste Tiroler: Ötzi, der Mann aus dem Eis. Der Gardasee bietet nicht nur eine eindrucksvolle Kulisse, sondern auch zahlreiche Möglichkeiten zur Entspannung.

1. Tag: Anreise nach Brixen

2. Tag: Niederdorf/Toblach – Brixen (ca. 65 km + Bahnfahrt)

Bahnfahrt von Brixen ins Pustertal bis Bruneck oder Toblach. Immer der Rienz folgend meist bergab, vorbei am Olinger Stausee nach Bruneck (Volkskundemuseum). Gemütlich im unteren Pustertal durch die Mühlbacher Klause ins Eisacktal nach Brixen (Lauben, Dom, Kloster Neustift).

3. Tag: Brixen – Bozen (ca. 40 km)

Durch das Dürerstädtchen Klausen immer den Eisack entlang nach Waidbruck (Blick zur Trostburg). Hier wird das Tal enger und führt in den Bozner

Talkessel. Die Stadt, in der sich zwei Kulturen begegnen, erwartet Sie (Archäologisches Museum mit Ötzi, dem Mann aus dem Eis – Eintritt am Anreisetag mit der Brixencard inkludiert).

4. Tag: Bozen – Auer (ca. 30 km)

Durch die unzähligen gepflegten Obst- und Weingärten im Bereich der Südtiroler Weinstraße. Sie radeln vorbei an vielen Burgen, hübschen Schlössern und alten Ruinen weiter an den Kalterer See und in den charmannten Weinort Auer.

5. Tag: Auer – Trient (ca. 45 km)

Von Auer auf den Radweg am Etschdamm. An der Salumer Klause endet das deutschsprachige Südtirol. Die Strecke führt durch berühmte Trentiner Weingebiete in die alte Bischofsstadt Trient (Altstadt, Dom, Schloss Buonconsiglio).

6. Tag: Trient – Torbole/Riva (ca. 45 km)

Kurz nach der alten Tiroler Grenzstadt Rovereto verlässt unsere Radstrecke das Etschtal. In Mori verkosten Sie in der Gelateria Bologna das weitem bekannte Pistazieneis. Nach der einzig nennenswerten Steigung (ca. 150 m) über den kleinen Passo San Giovanni folgt die Abfahrt an den See. Ende der Radtour in Riva oder Torbole.

7. Tag: Abreise oder Verlängerung



7 Tage / 6 Nächte

ca. 225 Radkilometer

Tourencharakter



Leichte Tour für Genießer: Entlang der Flüsse bis Rovereto immer bergab, vom Etschtal zum Gardasee nur eine nennenswerte Steigung. Bequemes Radeln mit viel Zeit für Kultur, Entspannung und Genuss.

Anreisetermine SA, SO 24.04. – 09.10.

Saison 1: 24.04. – 07.05. | 25.09. – 09.10.

Saison 2: 08.05. – 18.06. | 11.09. – 24.09.

Saison 3: 19.06. – 10.09.

Sondertermine auf Anfrage!

Anreise/Parken/Abreise

- Bahnhof Brixen
- Flughafen Innsbruck oder Verona
- Garage, ca. EUR 60,-/Woche, kostenlose, unbewachte Parkplätze am Stadtrand von Brixen

Preise

Buchungscode	IT-DMRDG-07X
Saison 1	669,-
Saison 2	739,-
Saison 3	789,-
Zuschlag EZ	219,-
Leihrad	85,-
Leihrad-PLUS	129,-
Elektrorad	189,-

3***- und 4****-Hotels

Zusatznächte

	GP	EZZ
Brixen	69,-	39,-
Torbole/Riva Saison 1+2	69,-	29,-
Torbole/Riva Saison 3	89,-	29,-

Leistungen

Enthalten

- Übernachtungen wie angeführt
- Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück
- Gepäcktransfer
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer
- 1 Bahnfahrt Brixen – Toblach inkl. Rad
- 1 Pistazieneis am Weg zum Gardasee
- 1 Brixen-Card
- Eigene Ausschilderung
- GPS-Daten verfügbar
- Service-Hotline

Optional

- Bei Leihrad inkl. Leihradversicherung
- Rücktransfer per Kleinbus jeden Samstag Vormittag, EUR 65,-/Person inkl. Rad, Reservierung erforderlich

Hinweis

- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten

